

# Wie wollen wir in NRW in Zukunft pflegen?

Das Thema Pflege wird zurzeit engagierter denn je diskutiert. Dank des medizinischen Fortschritts werden die Menschen in NRW – wie im Rest der Bundesrepublik – immer älter. Das ist erfreulich, stellt uns aber gleichzeitig auch vor immer größere Herausforderungen. Der demografische Wandel zwingt uns zum Umdenken und wichtige Fragen müssen beantwortet werden.

**Wie wollen wir in Zukunft pflegen?  
Und wie viele Fachkräfte benötigen wir überhaupt?  
Ist die Qualität der Pflege landesweit gleichwertig?**

## Podiumsveranstaltung

am Donnerstag, den 07. November 2013 von 19:00 bis 21:30 Uhr  
im AWO Seniorenwohnsitz Morillengang in Aachen

Fachkräfte, Betroffene und Interessierte sind herzlich eingeladen mit Experten vor Ort diesen Fragen nachzugehen.

- u.a. mit

Aachener Caritas Dienste GmbH  
Agentur für Arbeit  
AOK Rheinland  
AWO Aachen  
Haus Aurelius  
Ministerium für Gesundheit,  
Emanzipation, Pflege und Alter NRW  
Gesundheitsministerin a.D. Ulla  
Schmidt

**Diskussionsrunde 1:**  
Arbeitsmarkt Pflege und  
Fachkräftediskussion: Wie  
können Menschen pflegen?

**Diskussionsrunde 2:**  
Infrastruktur Pflege: Bedarfs- vs.  
Minutenpflege – Wie  
funktioniert die  
Bedarfserhebung und die  
Qualitätssicherung?

**Moderation:**  
Walter Cremer (AG60plus) und  
Daniela Jansen MdL